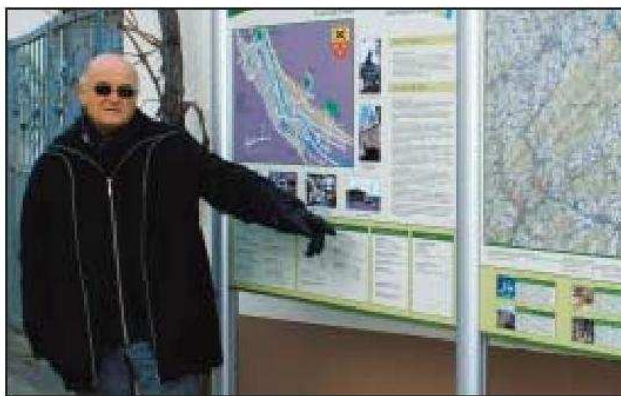


# Wo es in Guldental was zu sehen gibt

Drei neue Schilder weisen auf Attraktionen hin

jsp. GULDENTAL Drei neue Hinweisschilder stehen seit vergangener Woche in Guldental. Sie verweisen auf das touristische Angebot des Ortes. Auf einem Ortsplan können sich Gäste über alle touristisch relevanten Plätze informieren. Ein Verzeichnis der Weingüter, Gasthäuser, Hotels und Gaststätten mit den entsprechenden Telefonnummern sowie Hinweise, etwa auf die Sportstätten der Gemeinde, geben Ortsfremden alle benötigten Informationen. Ein ausführlicher Text erläutert zudem die Geschichte des Ortes.

Die drei Schilder stehen an den Ortseingängen sowie in der Ortsmitte. Hier ist die Hinweis-Tafel mit den Orts-Informationen kombiniert mit einer nebenstehenden Übersichtskarte des „Naturparks Soonwald-Nahe“. Diese informiert Touristen über die Besonderheiten des Naturparks. Speziell sei hier der Verlauf des „Wanderweges Rhein-Nahe“ für die Wanderer interessant, informiert Ortsbürgermeister Alfons Lorsbach. Denn dieser Weg führt von der Eremitage über die Ortsmitte von Gul-



Alfons Lorsbach vor dem Hinweisschild in der Ortsmitte mit der Info-Tafel über den Naturpark „Soonwald-Nahe.“ Foto: Jens Fink

dental weiter über die Weinberge und die „Sonnenberg-hütte“ in Richtung Langenlonsheimer Wald und weiter nach Laubenheim.

Die drei Hinweisschilder wurden von der Ortsgemeinde finanziert. Die Info-Tafel über

den Naturpark finanzierte der Verein „Naturpark Soonwald-Nahe“. „Sehr gelungen“, mit diesen Worten zeigt sich der Ortsbürgermeister von der Gestaltung und Übersichtlichkeit der Schilder begeistert.